

**TGD Schwerpunkt – Biosicherheit Schafe, Ziegen, Farmwild**  
**Wie schütze ich meinen Betrieb vor Krankheiten?**

Betrieb/LFBIS

Datum Tierhalter

Datum Tierarzt

<b>Risikoabschätzung in Hinblick auf Verbreitung von Tierkrankheiten</b>		Risikoabschätzung 0 bis 10	
0 = kein Risiko, vorhanden, stimmt, trifft nicht zu 5 = mittleres Risiko, teilweise vorhanden, stimmt teilweise 10 = sehr großes Risiko, nicht vorhanden, stimmt nicht		Tierhalter	Tierarzt
<b>Allgemein</b>	Infektionsrisiko durch andere tierhaltende Betriebe (Region, Dorf-, Alleinlage, Alpung, etc.)		
<b>Dokumente</b>	Kennzahlen (Krankheiten, Trächtigkeitsrate, Aborte, abgesetzte Jungtiere, Todesfälle, ...)		
	Aufzeichnungen über Zu- und Verkäufe, Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen (R + D), verwendete Transportmittel		
<b>Personen und Tierverskehr</b>	Hygienemaßnahmen (R&D Möglichkeit für Personal, betriebseigene Kleidung inkl. Reinigung/Entsorgung, Händewaschen)		
	Gemeinsames Halten von männlichen Zuchttieren, mit Tieren anderer Betriebe (zB. auf Weiden, Almen) oder anderen Tierarten (Rinder, Schweine, Neuweltkamelide, Hofhunde,...)		
	Zutritt betriebsfremder Personen zum Stall nur mit Zustimmung		
	Separierungseinrichtung (eigener Zugang, Fütterung, Entmistung, Werkzeuge, etc. getrennt von restlichen Stalleinrichtungen, Dauer mind. 3 Wochen)		
	Kadaverentsorgung (Lagerung, zeitnahe Abholung, Entsorgung von Nachgeburten, Schutz vor Schädner, Haus- und Wildtieren, etc.)		
<b>Hygienemaßnahmen</b>	Reinigung und Desinfektionsmaßnahmen (Verladeplatz, Stallungen, Fahrzeuge, Maschinen und Geräte, Kadaverplatz, ....)		
	Schädnerbekämpfung		
	Schutz vor Eindringen von Haus- und Wildtieren		
	Bei Auslaufhaltung Schutz vor Kontakt mit Wildtieren		
	Bei Futter- und Einstreulagerung Schutz vor Witterung, Wildtieren, Vögel, Futterqualität und -hygiene, etc.		
	Wasser- und Tränkehygiene		
	Bei Schafe/Ziegen-Milchgewinnung: Melktechnik und Melkhygiene		
<b>Betriebseinstufung gesamt</b>			
Anmerkungen Landwirt			
Anmerkungen Tierarzt			

## **Anwendungshinweise**

### **Evaluierungsbogen Biosicherheit Schafe, Ziegen, Farmwild**

#### **1. Allgemein**

Die Evaluierung erfolgt auf freiwilliger Basis.

Mit der Teilnahme kann der Erfüllungsgrad der festgestellt werden.

Der Evaluierungsbogen Biosicherheit kann zur groben Einschätzung des Risikos von Erregerübertragungen am Betrieb genützt werden.

Im Rahmen des Vier-Augen-Prinzips (Landwirt und Tierarzt) sollen unterschiedliche Einschätzungen zu Diskussionen Anlass geben.

#### **2. Praktische Vorgehensweise**

##### **a. Selbstevaluierung durch Landwirt**

Im ersten Schritt soll der Landwirt den Evaluierungsbogen ohne Mithilfe des Tierarztes ausfüllen und somit eine Selbsteinschätzung vornehmen.

##### **b. Evaluierung durch Betreuungstierarzt**

Im zweiten Schritt soll der Betreuungstierarzt die Selbsteinschätzung des Landwirtes bestätigen oder Abweichungen davon mit dem Landwirt besprechen. Daraus könnten konkrete Handlungspläne abgeleitet werden.

Sollte der Landwirt keine Selbstevaluierung vorgenommen haben, kann die Evaluierung auch gemeinsam oder nur durch den Tierarzt vorgenommen werden.

#### **3. Online**

Es gibt auch die Möglichkeit den Fragebogen online auszufüllen.